



## Einladung

Fachtagung:

## Aspekte eines gelingenden Bildungstages in Hort und Grundschule

Sehr geehrte Damen und Herren,

Kinder an sächsischen Grundschulen bewegen sich – trotz aller Widrigkeiten und Anstrengungen – täglich zwischen Schule und Hort. Eine Herausforderung für alle Beteiligten, sind doch beide Bildungseinrichtungen durch unterschiedliche Rahmenbedingungen, Erziehungs- und Bildungsaufträge und methodische Ansätze geprägt. Diese können als widersprüchlich und konkurrierend verstanden werden. Mit Blick auf die kindliche Entwicklung verfügen jedoch Hort als auch Schule jeweils über wichtige Kompetenzen, Methoden und Ansätze, die sich im optimalen Fall ergänzen. Dazu braucht es Hort und Grundschule als selbstbewusste Bildungspartner, die sich ihrer fachlichen Kompetenzen und der Unterschiede bewusst sind und über ein Konzept verfügen, den Bildungstag der Kinder gemeinsam zu gestalten.

*Welches Verständnis haben Hort und Grundschule von Bildung, Betreuung und Erziehung? Welche Beiträge leisten Hort und Grundschule bei der gelingenden Entwicklung eines Kindes zwischen 6 und 11 Jahren? Welche Themen stellen Hort und Grundschule vor gemeinsame Herausforderungen (z.B. Inklusion, Diskriminierung, Ganztagsangebote)?*

Diese und weitere Themen wollen wir aus der Perspektive beider Institutionen mit Ihnen diskutieren:

**Wann: Freitag, 27.10.2017, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr**  
**Wo: BGW Akademie, Königsbrücker Landstraße 4 b, 01109 Dresden**

Der Fachtag ist eine gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und der LIGA der freien Wohlfahrtspflege in Sachsen. Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Tagungsgetränke und Mittagsimbiss stehen für Sie bereit.

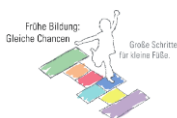
**Der Fachtag ist als Fortbildung auch für Lehrerinnen und Lehrer anerkannt (Nr. EXT04183)**

Bitte melden Sie bis zum 09. Oktober 2017 über folgenden Link verbindlich für den Fachtag an: <http://liga-sachsen.de/veroeffentlichungen/aktuelles.html>

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



JACOBS  
FOUNDATION

deutsche kinder- und jugendstiftung



## Programmablauf

<u>8.30 Uhr</u>	<u>Ankommen</u>
<u>9.00 Uhr</u>	<u>Herzlich willkommen!</u>
<u>9.10 Uhr</u>	<u>Impulse aus Schule und Hort: ein moderiertes Fachgespräch</u>
<u>10.10 Uhr</u>	<u>Kaffeepause</u>
<u>10.30 Uhr</u>	<u>Worldcafé - Arbeitsphase I an Thementischen</u>  Die Thementische bieten die Möglichkeit zu verschiedenen Fragestellungen im Themenfeld mit Expertinnen und Experten in Austausch zu kommen sowie über Herausforderungen und Bedingungen des Gelingens zu sprechen.
<u>12.00 Uhr</u>	<u>Mittagspause</u>
<u>13.00 Uhr</u>	<u>Worldcafé - Arbeitsphase II an Thementischen</u>
<u>14.30 Uhr</u>	<u>Get together mit interaktivem Puzzle</u>  Stellen Sie die Schwerpunkte Ihrer Diskussionen in den Arbeitsphasen vor und fügen Sie diese in einem Themenpuzzle zusammen.
<u>15.15 Uhr</u>	<u>Gallery Walk und Ausklang</u>  Bei Kaffee und Kuchen können die Arbeitsergebnisse der Austauschrunden betrachtet und das ein oder andere Gespräch mit Kollegen oder Experten geführt werden
<u>16.00 Uhr</u>	<u>Auf Wiedersehen!</u>



## Die Thementische

### Der Anspruch einen gelingenden Bildungstag zu gestalten ist groß... und auch klein!

Groß, wenn er sich in der notwendigen Kooperation zwischen den verschiedenen Begleitern und Begleiterinnen des Kindes mit unterschiedlichen Perspektiven, Erfahrungen und Herangehensweisen als vielschichtig und komplex erweist und eine Reihe von Themen aufwirft, die kaum umfänglich zu erfassen sind.

*Die 11 Thementische unserer Fachtagung bieten Ihnen einen weiten Rahmen. Diskutieren Sie in den fachlich moderierten Gesprächsrunden Ihre Anliegen, Fragen und Herausforderungen an die Themenschwerpunkte.*

Der Anspruch der gemeinsamen Gestaltung eines gelingenden Bildungstages ist dann klein, wenn er sich in die vielen „kleinen“ Themen und Herausforderungen differenziert, mit denen sich pädagogische Fach- und Lernkräfte in Hort und Schule bereits tagtäglich auseinandersetzen, Erfahrungen sammeln und Lösungsansätze erproben.

*Die Thementische bieten Gelegenheit, genau darüber in den Austausch zu kommen, Erfahrungen zu teilen und gemeinsame Antworten oder auch neue Fragen zu finden.*

### Thementisch 1

#### Mehr gemeinsame Verantwortung – mehr gemeinsame Qualität für den Bildungstag der Kinder. Erfahrungen aus dem Programm Gemeinsam bildet

Moderation: Sylvia Mihan (Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Programm Gemeinsam bildet)

### Thementisch 2

#### Bildungsverständnis als Handlungsgrundlage: Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Widersprüche, Erwartungen und Grenzen

Moderation: Henrike Kutsche (Ev. Montessori-Grundschule Erlbach-Kirchberg)

### Thementisch 3

#### Offene Arbeit im Hort

Moderation: Manuela Athenstaedt (Bildungsreferentin)

### Thementisch 4

#### Diskriminierung in Hort und Grundschule

Moderation: Julia Schuster/ Danilo Starosta (Kulturbüro Sachsen e.V.)



## *Thementisch 5*

### **Beteiligung in Hort und Grundschule**

Moderation: Peggy Stockhowe (Kulturbüro Dresden, Modellprojekt des Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden: Beteiligung von Mädchen und Jungen im Hort, abgeschl.)

## *Thementisch 6*

### **Rahmenbedingungen gestalten – kommunale Gestaltungsspielräume nutzen**

Moderation: Sabine Grohmann (Amt für Kindertagesbetreuung der Landeshauptstadt Dresden, Steuerungsgruppe Gemeinsam bildet)/ Clemens Arndt (Sächsische Bildungsagentur Dresden)

## *Thementisch 7*

### **Die Rolle der Schulsozialarbeit in Hort und Grundschule**

Moderation: Paula Borrmann (Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit)

## *Thementisch 8*

### **Ganztagsangebote gemeinsam gestalten**

Moderation: Sonja Mattick (Sächsische Bildungsagentur Dresden)

## *Thementisch 9*

### **Inklusion in Hort und Grundschule**

Moderation: Julia Wunsch (Landesarbeitsgemeinschaft Inklusion in Sachsen LAGIS)

## *Thementisch 10*

### **Gemeinsame Verantwortung von Fachberatung aus Hort und Schule**

Moderation: Susanne Hertzschuch, Frau Weise (Berater tandem 16. Grundschule „Josephine“, Dresden)

## *Thementisch 11*

### **Best Practise: Stolpersteine und gemeinsame Erfolge**

Moderation: N.N. (in Anfrage)



## Veranstaltungsort

BGW Akademie  
Königsbrücker Landstraße 4b  
01109 Dresden

## Anfahrt

### **ÖPNV** - ab Dresden Hauptbahnhof

Straßenbahn Linie 7 (Richtung Weixdorf) bis Haltestelle Infineon Nord. Bitte folgen Sie dann den Hinweisschildern. Der Fahrpreis beträgt etwa 2,30 Euro.  
Dauer: ca. 30 Minuten

### **ÖPNV** - ab Bahnhof Dresden-Neustadt

Ausgang Schlesischer Platz. Straßenbahn Linie 3 (Richtung Coschütz) bis Albertplatz (eine Haltestelle), danach umsteigen in die Linie 7 (Richtung Weixdorf) bis Zielhaltestelle Infineon Nord. Bitte folgen Sie dann den Hinweisschildern. Der Fahrpreis beträgt etwa 2,30 Euro.  
Dauer: ca. 25 Minuten

### **AUTO** - Anfahrt über die A 4

Abfahrt Dresden-Flughafen. Folgen Sie zunächst der B 97 Richtung Flughafen. An der ersten Kreuzung (Agip-Tankstelle) rechts abbiegen. Nach 1,4 km am Ende der Straße rechts abbiegen in die Königsbrücker Landstraße. Dann sofort links einordnen und an der nächsten Ampel links abbiegen.

### **AUTO** - Anfahrt aus dem Stadtzentrum

Folgen Sie der B 97 Richtung Flughafen. In Höhe der Zufahrt „Infineon Nord“ rechts abbiegen.

### **PARKPLÄTZE**

Es steht eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung.  
Wir empfehlen eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



## Verpflegung

Während der Veranstaltung stehen Ihnen Getränke und ein Mittagsimbiss kostenfrei zur Verfügung.

## Veranstalter

### **Deutsche Kinder- und Jugendstiftung**

*Qualität vor Ort*

Ansprechpartnerin im Servicebüro Dresden

Esther Uhlmann

[Esther.Uhlmann@dkjs.de](mailto:Esther.Uhlmann@dkjs.de)

### **LIGA der freien Wohlfahrtspflege in Sachsen**

Ansprechpartnerin

Inga Blickwede

[Inga.Blickwede@diakonie-sachsen.de](mailto:Inga.Blickwede@diakonie-sachsen.de)